

Stadtbrief

04 / 2019



Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Das Ende der Sommerferien ist eine Zäsur im Jahr. Für die Kinder kann es der Beginn der Schulzeit, der Übertritt in eine andere Stufe oder eine komplett andere Umgebung bedeuten. Aber auch viele

Erwachsene nehmen am Montag nach den Sommerferien eine neue Phase im Jahr in Angriff. Die Strassen und Verkehrsmittel sind wieder gut gefüllt, und auch die Pendenzenlisten bleiben nicht lange leer. Kurz gesagt: das Jahr nimmt Fahrt auf und bringt viele Abwechslungen – dies mit all seinen Vor- und Nachteilen.

Glücklicherweise bringt der Spätsommer auch Anlässe, die zum Geniessen und Entdecken einladen. Ende August sind in Adliswil gleich zwei solche Events geplant. Das Fest der Kulturen auf dem Bahnhofplatz bietet am 24. August eine Weltreise auf kleinstem Raum mit kulinarischen und musikalischen Genüssen. Und die Nacht der offenen Türen bei der Feuerwehr gewährt am 30. August interessante Einblicke in die Fahrzeuge und Ausrüstungen der Feuerwehr, dies bei gemütlichem Grill- und Barbetrieb.

Sommerzeit ist Bauzeit. Auch in Adliswil. So konnten wir kürzlich den Spatenstich für den Umbau und die Erweiterung der Schule Sonnenberg feiern. Die beiden Baukörper werden im Sommer 2020 und Sommer 2021 in zwei Etappen fertiggestellt. Und in diesem Herbst beginnen die Arbeiten am neuen Bushof. Nach rund zweijähriger Bauzeit wird dieser Ende 2021 eröffnet. Wir werden Sie laufend über alles Wissenswerte rund um die Baustelle und ihre Auswirkungen informieren.

Farid Zeroual, Stadtpräsident



Die Arbeiten rund um den neuen Bushof Adliswil dauern von Oktober 2019 bis Ende 2021.

Neuer Bushof wird ab Oktober 2019 realisiert

Der neue Bushof mit Tiefgarage beim Bahnhof Adliswil kann ab Herbst 2019 realisiert werden. 2018 kam es zu einer Einsprache der Behindertenkonferenz Zürich, unter anderem betreffend der Höhe der Haltekanten. Gemeinsam wurden nun Lösungen gefunden, so dass einem Baustart nichts mehr im Weg steht.

In Adliswil wird ein moderner Bushof mit vier überdachten Haltekanten sowie einem direktem Zugang zur SZU und zur erweiterten Tiefgarage „Florastrasse“ entstehen. Ausserdem soll ein neuer rückwärtiger Zugang zur Migros „Sunnemärt“ realisiert werden. Der bestehende Bushof ist stetig gewachsen und entspricht nicht den heutigen Anforderungen und gesetzlichen Vorgaben. Gemeinsam mit Grundeigentümern und Verkehrsbetrieben wurde ein Projekt ausgearbeitet, das einen grossen Mehrwert für Adliswil bringen wird. Die Stimmbevölkerung hat im September 2018 zur Neugestaltung deutlich Ja gesagt.

Gegen das Projekt hat die Behindertenkonferenz Kanton Zürich (BKZ) Einsprache erhoben. Als grosse Herausforderung erwies sich der Antrag um Erhöhung der Haltekanten von den geplanten 16 auf 22 cm. Mit den beengten Platzverhältnissen und den Fahrgeometrien der Busse war eine durchgehende Kantenhöhe von 22 cm nicht realisierbar, ohne dass es zu grossen Einschränkungen für den Busbetrieb gekommen wäre. Nach einem zusätzlichen Landkauf bei der SZU sowie einer Reduktion der Flexibilität bei der Fahrplangestaltung kann nun abschnittsweise eine Höhe von 22 cm umgesetzt werden. Somit wird für die Nutzenden ein autonomer Ein- und Ausstieg gewährleistet. Neu bei dieser Lösung ist, dass die Busse nicht immer in der gleichen Reihenfolge hintereinander stehen. Dank dem übersichtlichen Bushof und dem modernen Kundeninformationssystem sind die Busse trotzdem einfach auffindbar. Der Baubeginn ist für Oktober 2019 vorgesehen, die Fertigstellung des Bushofs mit Tiefgarage erfolgt bis Ende 2021. Wir werden Sie laufend über die Bauphasen sowie deren Auswirkungen auf Fuss- und Fahrwege informieren unter adliswil.ch/bushof.

Aufrichte mit Baustellenlied gefeiert

Ende Mai feierten die Bauarbeiter zusammen mit Schülerinnen und Schülern im Dietlimoos gemeinsam die Aufrichte (Fertigstellung Rohbau) des neuen Schulhauses. Die Kinder sangen für die Bauarbeiter ein selbstkomponiertes Baustellenlied und überreichten jedem Arbeiter ein handgemachtes Geschenk. Im Anschluss durften die Kinder in einer kurzen Führung die Baustelle besichtigen. Zum Abschluss gab es Glace für die Kleinen und einen Aperitif für die Grossen. Noch bis im nächsten Sommer dauern die Arbeiten am Neubau Dietlimoos. Dann werden die Kinder aus dem Quartier sowie die Lehrerschaft das neue Schulhaus mit Platz für 16 Primar- und Kindergartenklassen sowie Hort und Mehrzweckgebäude beziehen können.



Schülerinnen und Schüler besichtigten die Baustelle „ihres“ neuen Schulhauses.

Neuer Brunnen sorgt für Erfrischung

Am neuen Brunnen beim Sidiweg können sich Spaziergängerinnen und Spaziergänger sowie Velofahrende am Waldrand mit Trinkwasser versorgen. Der Brunnen wurde aus zwei grossen Steinbrocken geschaffen, welche höhenversetzte natürliche Wasserbecken bilden. Zusammen bringen sie rund zweieinhalb Tonnen auf die Waage. Der Brunnen erfüllt aber noch eine weitere wichtige Funktion: In der Wasserleitung fliesst zu wenig Wasser, weshalb im Sommer die Leitungen regelmässig durchgespült werden müssen. Dank dem Brunnen ist das Wasser nun stets in Bewegung und das Spülen erübrigt sich. Der Brunnen befindet sich am Sidiweg im Sihlwald. Gerade für Velofahrende ist er ein Gewinn. Schliesslich steht er direkt an der bekannten Veloroute Nr. 94 von Fleurier im Jura nach Zürich (via der L'Areuse-Emme-Sihl).

Neues Reservoir Rellsten

Nach einem Jahr Bauzeit konnte Mitte Juli 2019 das neue Trinkwasserreservoir Rellsten eingeweiht werden. Seine beiden Kammern haben ein Fassungsvermögen von insgesamt 700 Kubikmeter Wasser. Weiter verfügt das Reservoir über einen Technikraum für die Steuerung und Überwachung, einen Röhrenkeller sowie zahlreiche „verborgene“ Werkleitungen, u.a. mit Wasserzu- und Wegleitungen.

Aufgrund seiner veralteten Infrastruktur musste das Reservoir saniert werden. Es entsprach nicht mehr dem Stand der Technik und hatte unter anderem keine Kanalisation. Ausserdem befand es sich direkt unter der Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg (LAF). Bei einer voll belasteten Gondel senkte sich die Seilbahn zu nahe an das Reservoir. Der Neubau wurde deshalb ein paar Meter verschoben realisiert, neu entlang des Felseneggwegs. Damit sieht auch die Bevölkerung ein Bild des Reservoirs Rellsten

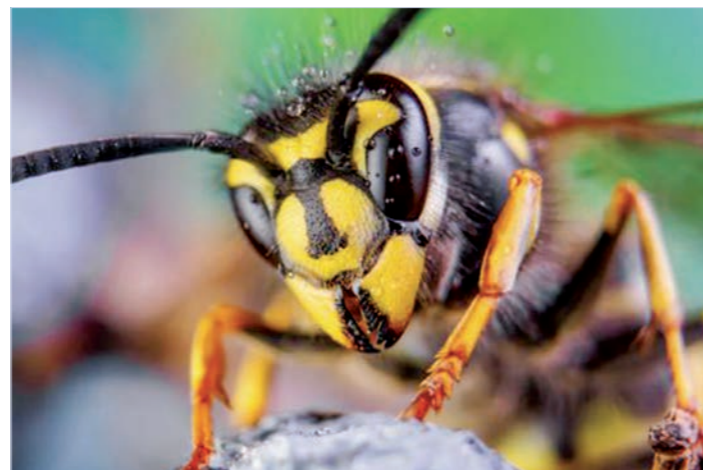
machen kann, wurde mittels 360-Grad-Fotografie ein virtueller Rundgang durchgeführt, den Sie auf unserer Website finden: adliswil.ch/rellsten



Das Reservoir Rellsten befindet sich nahe der Luftseilbahn Felsenegg.

Wespen und Co. – Plagegeister und Helferlein

Vor allem im Sommer werden sie als lästig oder gar gefährlich betrachtet: Wespen, Bienen und Hornissen. Sie mögen gerne Süsses oder Fleisch, weshalb man beim draussen Essen und Trinken besonders aufpassen muss, um kein Tierchen in den Mund zu bekommen. Ein Stich tut weh und ist besonders für Allergiker gefährlich. Der Schweizer Tierschutz macht darauf aufmerksam, dass die Tiere nicht nur störend, sondern auch wichtig für die Natur sind. Die Honigbiene bestäubt Obstbäume und Gartenkulturen, die Wildbiene auch viele weitere Pflanzenarten. Für Vögel sind die Insekten ein wichtiger Bestandteil der Nahrung. Zudem sind Wespen und Co. effiziente «Schädlingsbekämpfer», allen voran die Hornisse. Entgegen der Annahme sind ihre Stiche nicht gefährlicher als die von Biene und Wespe, jedoch seltener, da Hornissen nicht stechfreudig sind. Der Schweizer Tierschutz empfiehlt, Nester möglichst zu belassen. Die Tiere hausen nur für einen Sommer an derselben Stelle – im Herbst löst sich das Volk auf (Ausnahme: Honigbiene). Im Winter sollten Einfluglöcher verschlossen werden, damit sich im Frühling kein neues Volk niederlässt. Wenn eine fachgerechte Entfernung der Nester trotzdem gewünscht wird, wenden Sie sich direkt an die Abteilung Sicherheit (Tel. 044 711 79 30) oder an die Feuerwehr 118.



Manchmal lästig, aber auch wichtig für die Natur: Bienen und Wespen.

Befragung von Eltern und Mitarbeitenden

Im Februar und März 2019 hat das Ressort Bildung eine umfassende Zufriedenheitsbefragung bei den Eltern von in Adliswil schulpflichtigen Kindern sowie den Mitarbeitenden des Res-

sorts durchgeführt. Die Umfrage verfolgte zwei Ziele: Sie soll einen Beitrag zum Qualitätsmanagement leisten und gleichzeitig als Frühwarnsystem dienen, um allfällige Probleme möglichst rasch zu erkennen und entsprechende Massnahmen einzuleiten. Zusammenfassend bestätigen die Umfrageresultate, dass die Eltern mit den Bildungs- und Betreuungsangeboten der Stadt Adliswil grossmehrheitlich zufrieden sind und deren Qualität keine strukturellen Probleme aufweist. Einzelbefunde geben wertvolle Hinweise zu vorhandenem Optimierungspotenzial. Dazu gehört beispielsweise die noch engere Verzahnung von pädagogischem Schulbetrieb und Betreuung oder der Austausch mit den Eltern. Des Weiteren zeigt die Umfrage, dass die grosse Mehrheit der Mitarbeitenden ihrer Tätigkeit mit einem hohen Grad an Motivation nachgeht und sich an ihrem Arbeitsplatz sowie im Umfeld der Arbeitskollegen wohlfühlt. Die Resultate der Umfrage finden Sie auf schule-adliswil.ch

Spatenstich beim Schulhaus Sonnenberg

Mitte Juli fand beim Schulhaus Sonnenberg der feierliche Akt zum Baustart für die Erweiterung und den Umbau der Anlage statt. Gemeinsam mit Schulkindern huben Stadträtin Karin Fein, Schulpräsident Dr. Markus Bürgi, Schulleiter Joshua Renshaw sowie Projektleiter Roland Steinauer und Architekt Urs Rinkler Erde aus, um im Loch eine Zeitkapsel zu vergraben. Darin befinden sich Wünsche der Schülerschaft, Anregungen zum Schulbetrieb sowie Fotos. Künftig wird der Standort Raum für 12 Primarschul- und 2 Kindergartenklassen bieten. Im heutigen Schulhaustrakt werden zwei Kindergartengruppen sowie die Tagesbetreuung eingerichtet. Auch die Unterstufe wird mit sechs Klassenzimmern im bestehenden Gebäude zu finden sein. Das stillgelegte Hallenbad wird zum Sing- und Mehrzwecksaal und der Hauswarttrakt zum Arbeits- und Aufenthaltsraum für Lehrpersonen umgebaut. Der neue Baukörper kommt als Ersatz für die Turnhallengarderober zu stehen. Darin werden die Mittelstufe mit sechs Klassenzimmern sowie die Bibliothek untergebracht. Der Neubaurtrakt wird auf das Schuljahr 2020/2021 bezugsbereit sein, der sanierte bestehende Bau ein Jahr später.



Gemeinsam schaufeln Stadtratsmitglieder, Schüler, Schulleiter und Architekten.

Vielfältiges Fest der Kulturen

Alle zwei Jahre wird es gefeiert – das Fest der Kulturen in Adliswil. Am 24. August 2019 ist es wieder so weit. Dabei stehen die verschiedenen Kulturen, die in Adliswil zuhause sind, in all ihren Facetten im Vordergrund: Kulinarik, Musik und Darbietungen. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf Momos aus Tibet, Paella aus Spanien, Samosas aus Indien, Empenadas aus Chile, Pies aus England und vieles mehr freuen. Wie immer kostet jeder Teller nur fünf Franken. Auch auf der Bühne erwartet die Gäste eine

vielseitige Mischung. Unter anderem wechseln sich russische, mazedonische, indische und portugiesische Darbietungen mit Hip Hop aus der Schweiz und einer unterhaltsamen Abendshow ab. Das Fest beginnt um 12 Uhr und dauert ca. bis um 22 Uhr. Um 15 Uhr begrüsst Stadträtin Susy Senn die Festbesuchenden und Doris Kölsch, Ressortleiterin Soziales, hält die Festansprache. Das Programm und weitere Informationen finden Sie unter: adliswil.ch/fdk



Auch musikalische und tänzerische Darbietungen gehören zum Fest der Kulturen.

Nacht der Feuerwehr Adliswil

Die Tätigkeiten der Feuerwehr lassen nicht nur Kinderaugen glänzen. Die eindrücklichen Autos, die umfangreichen Schutzkleidungen und das spezielle Equipment der Feuerwehr faszinieren Gross und Klein. Einen hautnahen Einblick in die Aufgaben und das Material der Feuerwehr Adliswil erhalten die Besucherinnen und Besucher bei der „Nacht der offenen Tore“ am 30. August 2019. Dabei bietet die Feuerwehr Adliswil auch Einsatzdemonstrationen, Führungen sowie Grill- und Barbetrieb in ihrem Depot in Adliswil (Tüfstrasse 4) an. Der Anlass beginnt um 18 Uhr.



An der Feuerwehr-Nacht können die Fahrzeuge von Nahem betrachtet werden.

Stadthaus-Provisorium im Sood-Quartier

In den nächsten zwei Jahren finden Sie die Abteilungen Einwohnerwesen, Finanzen, Steuern, Zivilstandsamt, Hochbau, Stadtplanung, Planung Werke und Präsidiales im Stadthaus-Provisorium im Sood-Quartier (visavis Bahnhof Sood-Oberleimbach). Weitere Informationen erhalten Sie unter: adliswil.ch/provisoriumsood

Kinderkleiderbörse Adliswil



Am 14. September 2019 findet von 9.30 bis 11.30 Uhr die Kinderkleiderbörse im reformierten Kirchgemeindehaus (Kirchstrasse 2) statt. Zu kaufen gibt es gut erhaltene Kinderkleider bis Grösse 176, Spielsachen sowie Babyartikel (z. B. Kinderwagen, Traghilfen oder Autositze). Auch Schuhe werden angeboten. Der Erlös geht hälftig an die ref. Kirchgemeinde und an eine gemeinnützige Organisation im Kanton Zürich. Informationen zu Börse und Kleiderabgabe: boerse-adliswil.ch

Naturhort Tüfi



Der Naturhort in der Tüfi bietet Kindern ab 5 Jahren spannende Freizeitangebote am Montag-, Dienstag- und Mittwoch-Nachmittag. Die Kinder dürfen Bauernhof-Ämtli erledigen: Hühner füttern, Eier einsammeln, Schafe in den Stall treiben und ähnliches. Das Essen wird über dem Feuer zubereitet. Im Winter wird im warmen Tipi-Zelt und im Sommer im Schatten der Bäume gegessen. Wer Lust hat, kann sich für einen Schnuppertag anmelden unter: erlebnis@naturhort.ch oder naturhort.ch

Veranstaltungen

- | | | | |
|---|---|--------------------|--|
| 24. Aug. | Fest der Kulturen
Buntes Programm mit Kulinarik, Tanz und Musik, 5 Franken pro Teller, Bahnhofplatz, 12 – 22 Uhr | 21. Sept. | Oktoberfest im Jeannette
Manni Asal & Jürgen Klier, Musik-Kabarett mit bayrisch würziger Satirik, KaffeeBar Jeannette (Zürichstrasse 12), 18 – 23.30 Uhr |
| 24. Aug. | 75 Jahre Jungwacht, 80 Jahre Blauring
Anlass zum grossen, doppelten Jubiläum; Parkanlage Reservoir Wacht, ab 17 Uhr
Anmeldung bis 22.8.19 unter jwbr-adliswil.ch | 22. Sept. | Jodelkonzert in der ref. Kirche
Konzert des Jodel-Doppelquartetts TV Adliswil, ref. Kirche Adliswil, 17.30 Uhr |
| 31. Aug
21. Sept.
26. Okt. | Brugge- und Flohmarkt
über 30 Standbetreiber auf dem Bahnhofplatz, 9 – 16 Uhr | 27. Sept. | Friday Comedy mit „Rolf Schmid“
Bünder Original „Rolf Schmid“ tritt mit neuem Programm „No10“ auf; Kulturschachtel, 20 Uhr |
| 5. Sept.
3. Okt. | Buchstart: Reim & Spiel
Verse, Liedli und Fingerspiele für Kinder von 1 bis 3 Jahren, kostenlos und ohne Anmeldung; Bibliothek im Haus Brugg, Bahnhofplatz | 28. Sept. | Treffpunkt Werd im Sood Quartier
Ideen und Wünsche für die Gestaltung eines lebendigen Miteinanders im Quartier, Schulhof-areal Werd (Schönauweg 10), 11 – 15 Uhr |
| 5. Sept. | Ausstellung «Vielgestaltigkeit der Kunst»
Susanne Schöpfer (Langnau), David Pepe (Zürich) und Christa Ruoss-Haller (Konstanz) stellen in der Galerie kunstzürichsüd (Zürichstrasse 1) aus. Vernissage: 5.9., 18 Uhr; Galerie offen: Do. und Fr. 16 – 20 Uhr, Sa. 11 – 16 Uhr, Kunstapéro: 15.9., 16 – 18 Uhr, | 28. Sept. | Jubiläum «50 Jahre mim chor&band»
Jubiläumsgottesdienst mit Konzerteinlage, kath. Kirche Adliswil, 17.30 Uhr, anschliessend Apéro auf dem Pfarreplatz |
| 15. Sept. | Dank-, Buss- und Bettag
Ökumenischer Gottesdienst mit Gastprediger Pfarrer Gottfried Locher, Präsidenten des SEK (Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund), ref. Kirche Adliswil, 10 Uhr, im Anschluss Apéro | 29. Sept. | Gastspiel der Königin
Organist Martin Rabensteiner spielt Werke von Bach, Buxtehude, Liszt, u.a., ref. Kirche Adliswil, 17 Uhr, anschliessend Apéro. |
| | | donnerstags | Schreibdienst Stadt Adliswil
Freiwillige unterstützen bei der Korrespondenz, Haus Brugg, 14 – 16 Uhr (exkl. Schulferien), mehr Infos: adliswil.ch/schreibdienst |

Mehr Anlässe: www.adliswil.ch/agenda oder www.kulturplatz-adliswil.ch